

Aluminiumverpackungen – Multi-Tasking und Ressourcenschonung

Schlaglicht auf unterschätzte Bedeutung von Verpackungen am Tag der Verpackung in Deutschland

Düsseldorf, 9. Juni 2022

Verpackungen als Multi-Tasking Champions

Wir kommen jeden Tag in vielfältigster Weise mit Verpackungen in Berührung, und dennoch gehören sie bei den Verbrauchern zu den wohl am wenigsten beachteten und am meisten unterschätzten Gegenständen im täglichen Leben.

Der am 9. Juni 2022 in Deutschland stattfindende Tag der Verpackung bietet eine gute Gelegenheit, auf dieses Missverhältnis aufmerksam zu machen. Denn es sind Verpackungen, die eine reibungslose Versorgung der Bevölkerung mit zum Beispiel lebensnotwendigen Lebensmitteln, sicheren Pharmazeutika und zuverlässigen Kosmetik- und Haushaltsprodukten sicherstellen. Dabei sind Verpackungen wahre Multi-Tasking Champions. Sie sorgen nicht nur für einen optimalen Produktschutz und notwendige Informationen über das verpackte Produkt, sondern sie tragen entlang der gesamten Wertschöpfungskette auch zur Ressourcenschonung und damit zu mehr Klimaschutz bei, indem sie wirkungsvoll jene Ressourcen schützen, die im verpackten Produkt stecken.

Aluminiumverpackungen für optimalen Produktschutz und nachhaltige Ressourceneffizienz

„Im Hinblick auf Produktschutz und Ressourceneffizienz können Aluminiumverpackungen aufgrund ihrer überzeugenden Materialeigenschaften punkten. Damit bieten sie bereits heute gute Lösungen für denjenigen, der Wert auf nachhaltige, recyclingfähige Verpackungen und das Vermeiden von Lebensmittel- beziehungsweise Produktverlusten setzt“, weiß Johannes Schick, Vorsitzender des AD-Fachverbandes Tuben, Dosen und Fließpressteile.

Mit einer Recyclingrate von 93,5 Prozent gehören Aluminiumverpackungen dank einer effizienten Sammel-, Sortier- und Recyclinginfrastruktur zu den am häufigsten recycelten Verpackungen in Deutschland. Hier ist der Materialkreislauf so gut wie geschlossen, und beim Recycling wird obendrein nur rund fünf Prozent der Energie benötigt, die für die Herstellung von Primäraluminium erforderlich ist. Außerdem liefern Aluminiumverpackungen, die im Gegensatz zu anderen Verpackungsmaterialien ohne Qualitätsverlust nahezu unendlich recycelt werden, eine Verpackungslösung, die am Ende ihrer Nutzungsphase ein hochwertiges Recycling erlaubt. Nicht umsonst ist der Materialwert von Aluminium mit Abstand der höchste aller Verpackungsmaterialien, was einen zusätzlichen Recyclinganreiz setzt. Ressourceneffizienz steigend wirkt sich zudem das geringe Gewicht von Aluminium beim Transport in der Lieferkette aus.

Zu einem Höchstmaß an Ressourcenschonung tragen Aluminium- oder aluminiumhaltige Verpackungen auch deshalb bei, weil der Werkstoff – im Gegensatz zu anderen Verpackungsmaterialien – eine absolute Barriere darstellt und das verpackte Gut entsprechend effizient schützt.

Bereits eine Aluminiumfolie mit einer Dicke von 6 Tausendstel Millimeter verhindert zuverlässig qualitätsmindernde Einflüsse von außen wie Licht, Gas, Feuchtigkeit und UV-Strahlung. Zudem können wertvolle, qualitätserhaltende Bestandteile des Füllguts nicht verloren gehen. Ein perfekter Wirkmechanismus in beide Richtungen. Diese qualitätserhaltende Wirkung der Verpackung auf das verpackte Produkt ist unter dem Aspekt der Ressourceneffizienz und der Vermeidung von zum Beispiel Food Waste gar nicht hoch genug einzuschätzen. Denn im Durchschnitt entstehen nur rund 3,5 Prozent der Klimawirkungen eines verpackten Lebensmittels durch die Verpackung.

Zuverlässiger Begleiter in herausfordernden Zeiten

„Durch ihre überzeugenden Materialeigenschaften sind Aluminiumverpackungen auch in herausfordernden Zeiten, die unter anderem von der Corona-Pandemie und der Klimakrise bestimmt sind, ein perfekter Begleiter im Alltag“, ergänzt Johannes Schick. Sie sichern aufgrund ihrer überlegenen Schutzfunktion und hochwertigen Rezyklierbarkeit sowohl die notwendige Integrität, lange Haltbarkeit und gewünschte Hygiene der verpackten Produkte als auch eine klimafreundliche Ressourceneffizienz entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Der Tag der Verpackung in Deutschland ist ein geeigneter Anlass, um auf diese Hidden Champions im Alltagsleben aufmerksam zu machen.

Ansprechpartner:

Gregor Spengler
Aluminium Deutschland e. V. (AD)
T + 49 211 4796-144
gregor.spengler@alu-d.de